

**BERICHTE**

## Mentoring in der GdP – Das Projekt

**Am 25. und 26. Oktober 2018 haben die GdP-Landesverbände Niedersachsen und Schleswig-Holstein ein zweites Treffen im Rahmen des Mentoring- Kooperationsprojekts in Bad Nenndorf durchgeführt.**

Der Themenschwerpunkt lag darauf, Ideen für ein gemeinsames, landesbezirksübergreifendes Mentoring-Projekt zu sammeln.

Nach einer konstruktiven Diskussion der einzelnen Vorschläge, fiel die Entscheidung: **Wir wollen es schaffen, bei Demonstrationen erkennbar mehr Uniformierte auf die Straße zu bringen!**

Hierzu wurden eine Projektstruktur erarbeitet und Aufgaben verteilt. Diese reichten von der Ausarbeitung rechtlicher Fragestellungen und einer Problem-analyse bis hin zu Werbekampagnen.

Durch mehr sichtbare Uniformen auf Demonstrationen wollen wir den öffentlichen Druck bei z. B. Tarifverhandlungen spürbar erhöhen.

Wir müssen unsere Kolleginnen und Kollegen aus dem Tarifbereich stärker unterstützen und hierbei auch erkennbarer werden. Womit geht dies besser, als wenn zahlreiche Uniformierte die Aktionen aktiv begleiten?

Ein weiterer Themenschwerpunkt, durch den uns Manuela Rukavina vom „Netzwerk für progressive Kompetenz-



**Gruppenbild der Teilnehmenden des Mentoring-Treffens. Foto: GdP**

entwicklung“ in Ulm führte, war die sogenannte „embodied communication“. Hiermit sind Auswirkungen von konfliktbehafteten Gesprächssituationen gemeint, die sich auf das körperliche Wohlbefinden niederschlagen. So können verschiedene Ehrenämter und die damit verbundenen Anforderungen, diversen Interessen gerecht zu werden, Belastungserscheinungen mit sich bringen.

Wichtige Essenz hieraus war, sich nicht zu vieler Ehrenämter anzunehmen, da ansonsten die Gefahr besteht, nicht mehr allen gerecht werden zu können.

Schlussendlich gilt es, viele Aufgaben auf viele Schultern zu verteilen. Auch deshalb zählen wir für unser Projekt auf eure Unterstützung und werden euch an dieser Stelle hierüber auf dem Laufenden halten.

**Werner Steuer, Mentee**

## Einsatz für Tarifbeschäftigte auf allen Ebenen

**Am 30. November 2018 ist Gustav Volk (Bild rechts) in Lingen durch Bernhard Witthaut in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet worden.**

Der PPHR-Vorsitzende und stellv. Landesvorsitzende der GdP, Martin Hellweg (Bild links), nannte Gustav Volk einen „verlässlichen und aktiven Mitstreiter“ und dankte ihm für die „kenntnisreiche und freundschaftliche Weise der Zusammenarbeit“. Gustav Volk habe auf allen Ebenen für die Arbeitnehmer/-innen in der Polizei viele Dinge bewegt und zum Besseren beeinflusst. Seit 2005 war er für die Personalratsarbeit freigestellt und seit 2008 im PPHR tätig. Außerdem engagierte er sich in der Bundestarifkommission, war Vorsitzender der Tarifkommission Niedersachsen sowie im geschäftsführenden



Landesvorstand der GdP. Dabei habe Gustav Volk stets das Ziel eines „gedeihlichen Miteinanders aller Berufsgruppen in der Polizei“ verfolgt. Sein besonderes Augenmerk galt der gerechten Bewertung und Bezahlung der Tarifbeschäftigten sowie deren Fort- und Weiterbildung. Aufgrund seiner technischen Vorkenntnisse war Gustav Volk Spezialist für „neue Techniken“ und deren Nutzen und Risiken für die Beschäftigten. **Red.**



**SENIORENGRUPPE**  
Gewerkschaft der Polizei

**GdP-Seminar  
der Landesseniorengruppe  
6. und 7. März 2019  
Land- und Seminarhotel  
„Jeddinger Hof“**

Heidmark 1, 27374 Visselhövede  
Seminarleitung: Erwin Jark

**Mittwoch, 6. März 2019**

(bis 9.30 Uhr: Anreise der Teilnehmer)

10–10.30 Uhr: Begrüßung, Organisation, Seminarablauf, Vorstellungsrunde

Seminarleiter: Erwin Jark

10.30–11.30 Uhr: Informationen aus der Landesseniorenarbeit

Erwin Jark, Landesseniorenvorsitzender

11.30–12.30 Uhr: AktivProgramm für Senioren (APS)

Referent: Manfred Forreiter

12.30 – 14 Uhr: Mittagspause

14–15.30 Uhr: AktivProgramm für Senioren (APS)

Referent: Manfred Forreiter

Kaffeepause 15.45–18 Uhr:

Gesundheitliche Vorsorge bzgl. Ernährung und Rücken

Referentin: Anja Gander, Gesundheit/Sport PD Braunschweig  
ab 18.30 Uhr: Abendessen und Kamingespräche

**Donnerstag, 7. März 2019**

9.–10 Uhr: Gewerkschaftlicher Situationsbericht

Dietmar Schilff, Landesvorsitzender GdP Niedersachsen

10–12 Uhr: Rechtsextremismus in Deutschland am Beispiel u. a. der AfD

Referent: Thomas Domke, DGB-Bezirk Niedersachsen – Bremen – Sachsen-Anhalt

12–13.30 Uhr: Mittagessen

13.30–15 Uhr: „Was erzählst du dir denn da für eine Geschichte ...“

Referent: Pastor Axel Kullik, Polizeiseelsorger PD Oldenburg und Region Ostfriesland

15–15.30: Uhr Feedback und Verabschiedung

**Anmeldungen bis 31. Januar 2019  
an [gdp-niedersachsen@gdp.de](mailto:gdp-niedersachsen@gdp.de)**

